

So rechnet sich Kenny's

Die Berechnung des Mindestumsatzes erfolgte unter folgenden Annahmen*: Der Franchise-Nehmer gründet eine GmbH und bezieht ein Geschäftsführerentgelt von mindestens 3.200 Euro monatlich abzüglich Sozialversicherung und Einkommensteuer. Das entspricht einem Nettoeinkommen von rund 25.000 Euro pro Jahr beziehungsweise 2.070 Euro pro Monat (zwölfmal). Der 70 Quadratmeter große Standort (inklusive Nebenflächen) wird in einer Shopping-Mall angemietet. Die Miete wurde mit 40 Euro netto pro Quadratmeter samt Betriebskosten angenommen. Der Partner arbeitet voll mit; hat 3,5 Vollzeitmitarbeiter. Es wurde angenommen, dass immer drei Mitarbeiter anwesend sind, die die Wochenöffnungszeiten von 54 Stunden abdecken. Für Einrichtung und Adaptierung des Lokals wurden 86.000 Euro (rund 1.200 Euro pro Quadratmeter) veranschlagt. Die Einstiegsgebühr beträgt 29.990 Euro. Bei der Finanzierung wurde angenommen, dass der Partner 35.000 Euro Eigenmittel einbringt; für die restlichen 80.000 Euro einen Kredit auf fünf Jahre aufnimmt. Die Abschreibung beträgt fünf Jahre. Reinigung und Instandhaltung wurden mit 180 Euro netto pro Woche angenommen, der lokale Werbeaufwand mit 600 Euro pro Monat. Der Wareneinsatz liegt im Schnitt bei 28 Prozent, die Franchise-Gebühren in Summe bei zehn Prozent.

Erfolgsrechnung als GmbH	Break-even	in Prozent
Umsatzerlöse netto	375.000,-	100,00%
Wareneinsatz	105.000,-	28,00%
Franchise- und Marketingbeitrag	37.500,-	10,00%
= Summe variable Kosten	142.500,-	38,00%
Rohertrag	232.500,-	62,00%
Abschreibung	16.500,-	4,40%
Personal	105.200,-	28,10%
GF-Entgelt inkl. SVA und Steuer	38.400,-	10,20%
Miete inkl. Strom	39.600,-	10,60%
Instandhaltung und Reinigung	9.400,-	2,50%
Werbeaufwand	7.200,-	1,90%
Spesen Kreditkarten	3.000,-	0,80%
Zinsen für Kredit	4.000,-	1,10%
Telefon, Versicherung, Buchhaltung etc.	13.700,-	3,70%
= Summe Aufwand	237.000,-	63,20%
Ergebnis vor Steuer	-4.500,-	-1,20%
Abschreibung	16.500,-	
Kredittilgung und KÖSt	-11.576,-	
= freier Cashflow	424,-	0,10%

Die Gewinnschwelle wird bei einem Nettoumsatz von rund 375.000 Euro erreicht. Auf die Woche umgerechnet bedeutet dies einen Bruttoumsatz von 8.100 Euro.

* Die Berechnung wurde von Unternehmensberater Peter Lindenhofer (www.lindenhofer.co.at) erstellt und dient lediglich zur Orientierung. Sie ersetzt keinesfalls eine eigene Kalkulation.